Anfragebeantwortung zum Jour Fixe am 10.11.2012

Nach Rücksprache mit Experten aus unserem Haus hier die Beantwortung der Fragen, die ich am Samstag nicht geben konnte:

Flugplan 2012:

1. Betreffend P-RNAV Zulassung

Wenn ein Flugzeug eine **P-RNAV Zulassung** besitzt, ist ab 15.November unter PBN/ das entsprechende Item aus der "**D" Gruppe** einzutragen.

P-RNAV ist, obwohl einzelne Unterschiede zur ICAO Definition von RNAV1 bestehen, mit RNAV1 gleich zu setzen.

Also

D2 für RNAV1 (GNSS)

D3 für RNAV1 (DME/DME)

D4 für RNAV1 (DME/DME/INS)

Wenn alle oben genannten Sensoren eingebunden sind, ist statt D2D3D4 nur D1 einzusetzen.

Wenn ein Flugzeug die Zulassung für RNAV GNSS Approaches hat ist entweder S1 oder S2 einzutragen, nicht beides.

Hier noch ein sehr nützlicher Link zur Eurocontrol Guidance:

http://www.eurocontrol.int/sites/default/files/content/documents/nm/flight-planning/icao-2012/icao-2012-guidance-latest.pdf

2. Information zu Basic RNP1:

Noch kaum Verwendung in Europa, keine Verfahren in Österreich.

Bedeutet, dass LFZ eine "on Board self monitoring" Unit haben muss.

Im Unterschied zu RAIM (Information, ob die erforderliche Eingangsdaten-Integrität vorherrscht) führt "Self Monitoring" auch eine Korrektur durch, die durch Datenungenauigkeit ausgelöst wurde.

Mit freundlichen Grüßen

Andreas Kurtz